

der Charakteristik, der Schilderungen und Beobachtungen und die Meisterschaft der Form werden aber auch den einfachsten Leser dem Reiz dieses Romans unterthan machen.

Daß demselben ein sehr bedeutender Absatz in den verschiedensten Kreisen bevorsteht, ist mit Gewißheit zu erwarten.

Weiterer Andeutungen über den Inhalt enthalte ich mich; das Gesagte, hoffe ich, wird genügen, um darzuthun, was hier erwartet werden kann.

Indem ich Ihnen dieses sehr elegant gedruckte Werk bestens empfehle, bemerke ich, daß ich in Rechnung mit 33 1/2%, gegen baar mit 40% expedire. — 11/10 Exemplare mit einem Male gegen baar bezogen expedire ich gegen Nachnahme von 30 f.

Directe Sendungen, wie solche schon gewünscht wurden, kann ich nicht bewirken.

Sendungen à cond. werden voraussichtlich nur mäßig und vornehmlich nur dahin erfolgen können, von wo feste oder baare Bestellungen einliefen, und wo man bereit ist, nicht Fest-Behaltenes bei etwaigem Zurückverlangen sofort zu remittiren.

Berlin, 20. März 1867.

Bessersche Buchhandlung.
W. Herz.

Paris bei Sonnenschein und Lampenlicht.

[8694.]

Von

Julius Rodenberg.

Die Bestellungen auf dieses Buch laufen so zahlreich ein, daß ich die bedeutende Auflage nicht unwesentlich erhöhen muß. Ich mache übrigens darauf aufmerksam, daß ich à condition-Bestellungen jedenfalls nur in einfacher Anzahl werde expediren können, da sehr viele Partiebustellungen in fester Rechnung und gegen baar vorliegen, und ich, entsprechend der Zusage meines neulichen Circulars, diejenigen Handlungen bei der Versendung bevorzugen werde, welche Aufträge in feste Rechnung und gegen baar einsandten.

Ich gewähre in Rechnung 25% Rabatt und auf 6 fest bezogene Exemplare 1 Freieremplar, gegen baar 33 1/2% Rabatt und ebenfalls auf 6 Exemplare 1 Freieremplar. Handlungen, die bloß à condition oder nur einzelne Exemplare fest oder baar verlangten, gebe ich anheim, nachträglich eine Partiebustellung einzusenden; der Partiebezug wird mit keinerlei Risiko verbunden sein.

Daß Erscheinen des Buches erfolgt in den nächsten Wochen.

Der Ladenpreis wird trotz elegantester Ausstattung und bei einem Umfang von über 20 Bogen, wenn irgend möglich, nicht über 1 f betragen.

Leipzig, 29. März 1867.

F. A. Brodhaus.

Tauchnitz Edition.

[8695.]

In der Presse:

The Divine Comedy

translated by

H. W. Longfellow.

Autorisirte Ausgabe.

Das Werk erscheint gleichzeitig in Boston, in London und bei mir.

Leipzig, den 6. April 1867.

Bernhard Tauchnitz.

Wichtig für Bibliothekare, Orientalisten und das allgemeine Publicum!

[8696.]

The History of India from the earliest ages, by J. Talboys Wheeler, Assistant Secretary to the Government of India in the foreign department etc. Vol. I. The Vedic period and the Maha Bharata. With a map of India to illustrate the Maha Bharata. 8. VIII and 536 p. London 1867. 18 sh.

Obgleich schon mehr als ein Jahrhundert seit der festen Begründung der englischen Herrschaft in Indien verflossen ist, so fehlt es doch noch an einer Geschichte Indiens, die nicht nur die Politik der englischen Regierung in ihren Beziehungen zu den einheimischen Fürsten, sondern namentlich auch die religiöse und culturhistorische Entwicklung des Volkes in nur einigermaßen erschöpfender Weise behandelt.

Diese Lücke beabsichtigt Herr J. T. Wheeler, ein durch seine literarischen Leistungen und durch seine hohe Stellung im Dienste der indischen Regierung gleich hervorragender Mann, in dem oben angekündigten Werke auszufüllen.

Die älteste Geschichte Indiens hat bekanntlich keine anderen Quellen als die vedischen Dichtungen und die grossen Nationalepen, das Maha-Bharata und Ramayana. So unsicher indessen auch die historischen Resultate sind, die sich aus diesen Quellen ableiten lassen, so gross ist doch das Ansehen, welches diese bis auf den heutigen Tag bei den Indern geniessen, und der Einfluss, den sie auf das Leben des Volkes ausüben. Herr Wheeler hat daher die ersten Bände seines Werkes speciell denselben gewidmet; und das Material, welches sie enthalten, wird selbst den indischen Fachgelehrten von grossem Werthe sein, da es auf authentische Uebersetzungen und Auszüge aus den Originalquellen, die sich handschriftlich im Besitze der indischen Regierung befinden, gegründet ist.

Der erste Band, welcher in wenigen Tagen erscheinen wird, umfasst die vedische Periode und die des Maha-Bharata, dessen wichtigste Legenden es mittheilt; und der zweite, welcher im October d. Jahres veröffentlicht werden soll, behandelt die Periode des Ramayana.

Der dritte Band wird die Resultate, die sich aus den beiden ersten Bänden ergeben, und ausserdem diejenigen, die auf anderen wichtigen Werken der Sanskrit-Literatur und den muselmännischen Geschichtsschreibern beruhen, ausführlich behandeln.

Ueber die späteren Bände dieses wichtigen Werkes, welche speciell über die englische Herrschaft in Indien von ihrem ersten Anfange an, seit der Begründung der ostindischen Compagnie, bis auf die neueste Zeit handeln, behalten wir uns spätere nähere Mittheilungen vor.

Handlungen, mit denen wir nicht das Vergnügen haben in Rechnung zu stehen, wollen ihren Bedarf von denjenigen Häusern verlangen, welche sich eingehend mit dem Import von englischer Literatur befassen.

London, 1. April 1867.

Trübner & Co.
60, Paternoster Row.

Bädeker's Paris.

[8697.]

Die Ausgabe der neuen Auflage meines Handbuchs für Paris und Nord-Frankreich wird jedenfalls Mitte dieses Monates erfolgen; die Beendigung des grossen Planes, der ganz neu gestochen wurde, hat leider die Verzögerung verursacht.

Den mir vielfach bemerkten besondern Bestimmungen betr. directer Zusendung etc. kann ich zu meinem Bedauern nicht entsprechen. Die Packete werden jedoch sämmtlich an ein und demselben Tage den Leipziger Commissionären übergeben werden, welchen ich die gewünschte Art der Zusendung zu wiederholen bitte.

Coblenz, den 3. April 1867.

K. Bädeker.

[8698.] In circa vierzehn Tagen erscheint:

Der kleine Gärtner.

Vollständiger Unterricht

den

Kleinen Hausgarten

als Gemüse-, Blumen- und Obstgarten in einfacher und gemischter Form

nach Regeln

anzulegen und zu bewirtschaften.

Mit in den Text gedruckten Abbildungen.

Achte völlig umgearbeitete Auflage

von

Johannes Wesselhöft,

Kunst- und Handelsgärtner in Langensalza, von 1859 bis 1867 Obergärtner der von Giesel'schen Gärten in Eisenach.

ca. 16 bis 18 Bogen fl. 8.

Ladenpreis ca. 20 S \mathcal{M} mit 33 1/2%.

Ich bitte, von diesem vortrefflichen, äußerst praktischen Buche zu verlangen, unverlangt versende ich nichts.

Halle, 1. April 1867.

Otto Hendel.

Uebersetzungs-Anzeigen.

Moderne Romane des Auslandes in guten Uebersetzungen.

[8699.]

Für diese Sammlung befinden sich folgende Romane unter der Presse und werden in den nächsten Monaten zur Versendung kommen:

Minsworth, der Connetable von Bourbon. 3 Bde.

Braddon, ein ungeschliffener Diamant (Only a clod). 3 Bde.

— Lady's Mile. 3 Bde.

Gaskell, Frauen und Töchter. 6 Bde.

Lascelles, die Octrone, oder die Lilie von Louisiana. 2 Bde.

Keade, Griffith Gaunt. 3 Bde.

Ullbach, der Garten des Domherrn. 2 Bde.

Wood, Lady Adelaide's Schwur. 3 Bde.

Berlin, im März 1867.

Otto Janke.